Wer macht eigentlich, dass hier was läuft?

Wer organisiert das Dorffest? Wer trainiert die Jugendmannschaft? Wer hält den Verein am Laufen? Wer hilft bei der Feuerwehr? Wer repariert Fahrräder, pflanzt Bäume oder organisiert einen Treffpunkt?

Es sind Menschen, die sich kümmern, anpacken und ihre Orte mitgestalten. Und davon gibt es in Bischofswerda, Burkau, Demitz-Thumitz, Frankenthal, Großharthau, Rammenau und Schmölln-Putzkau viele. Ein Blick auf die Vereinslandschaft zeigt, wie vielfältig Engagement vor Ort sein kann: Da gibt es Sportvereine und Chöre, Jugendclubs und Dorfvereine, Kleingarten und Naturschutzvereine, Tierschutz und Selbsthilfe, Theater- und Geschichtsvereine. Allein die gemeinsame Vereinsübersicht der sieben Kommunen versammelt eine große Bandbreite ganz unterschiedlicher Angebote und Organisationen.

Doch wie gut können Menschen diese Möglichkeiten nutzen? Und was brauchen diejenigen, die bereits etwas bewegen – oder es künftig gerne tun würden?

Zu diesen Fragen startet am 23. September 2026 eine Online-Umfrage in den sieben Kommunen. Mitmachen können in den nächsten vier Wochen alle, die im Bischofswerdaer Land wohnen – unabhängig davon, ob sie sich bereits engagieren oder bisher noch keine Gelegenheit dazu hatten.

Die Ergebnisse der Umfrage sollen zeigen, welche Bedingungen Menschen vor Ort brauchen, wo bereits gute Möglichkeiten für Ehrenamt bestehen und an welchen Stellen Angebote weiterentwickelt werden könnten. In zwei Gruppendiskussionen wird nach der Umfrageauswertung gemeinsam weitergedacht: Was könnte konkret verändert werden?

So entsteht Schritt für Schritt ein genaueres Bild davon, wer hier eigentlich dafür sorgt, dass etwas läuft – und was Engagierte und Ehrenamtliche in der Region brauchen.

Die Umfrage dauert etwa 2-3 Minuten und ist anonym.

Ansprechperson für Ihre Fragen ist: Jessica Lohr

E-Mail: jessica.lohr@kijunetzwerk.de

Link zur Umfrage: https://www.soscisurvey.de/B_2026/

QR-Code zur Umfrage